



Stellenausschreibung

Wasser, Boden, Luft, Natur – die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt ist an der Dienststelle Hof oder Augsburg für die Abteilung 1 „Umweltinformation“ im Referat 15 „Geodateninfrastruktur“ baldmöglichst folgende Stelle befristet bis 31.12.2025 zu besetzen:

Geoinformatikerin/ Geoinformatiker (w/m/d) für den Bereich Geodateninfrastruktur am LfU

Seit dem 30.06.2020 gibt es ein neues Gesetz zur staatlichen geologischen Landesaufnahme sowie zur Übermittlung, Sicherung und öffentlichen Bereitstellung geologischer Daten (Geologiedatengesetz – GeoIDG). Das Bayerische Landesamt für Umwelt (LfU) ist datenhaltende Stelle und für die Umsetzung des GeoIDG zuständig. Wesentliche Aufgabe des LfU ist es, geowissenschaftliche Daten in IT-basierten Systemen automatisiert zu erfassen, zu archivieren, zu bearbeiten und anschließend öffentlich bereitzustellen. Es ist vorgesehen, in einem 5-jährigen Projekt vorhandene IT-Systeme bzw. Komponenten der GDI für die Umsetzung des neuen Gesetzes zu ertüchtigen.

Ihre Aufgaben

- Sie analysieren die fachlichen und technischen Anforderungen des neuen Gesetzes in Bezug auf die vorhandene Geodateninfrastruktur und ermitteln den Anpassungsbedarf. Davon betroffen sind Bereiche des zentralen Geodatenmanagements, der relevanten Metadaten und Datenprozesse sowie die Veröffentlichung im UmweltAtlas Bayern bzw. Geoportal Bayern.
- Daraus wird gemeinsam mit allen Projektbeteiligten ein Umsetzungsplan erstellt und in Teilen selbständig durchgeführt oder in den betroffenen Verfahren begleitet.
- Sie kümmern sich um die Qualität der Daten und dokumentieren die Ergebnisse.

Unsere Anforderungen an Sie

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Dipl. Univ. / Master) der Fachrichtung Geoinformatik, Geographie oder Geologie bzw. vergleichbarer Studienabschluss
- erste Berufserfahrungen wünschenswert
- sehr gute Kenntnisse im Bereich Geodatenmanagement sowie im Umgang mit Geodatenbanken
- praktische Kenntnisse im Bereich ArcGIS Desktop (und ArcGIS Pro), map.apps, FME und ArcGIS Server sind von Vorteil
- Kenntnisse im Bereich Geodateninfrastrukturen insbesondere im Bereich Geodatendienste (WMS, WFS, REST)
- Erfahrungen im Anforderungsmanagement

- selbständiges Handeln mit hohem Qualitäts- und Verantwortungsbewusstsein
- Kommunikations-, Organisations- und Teamfähigkeit

Wir bieten

- Bezahlung bis Entgeltgruppe 13 [TV-L](#), sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen
- Jahressonderzahlung
- einen modernen Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima
- gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- Möglichkeit von Teilzeitbeschäftigung, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist
- gute Fortbildungsmöglichkeiten
- bei Vorliegen der Voraussetzung besteht die Möglichkeit der Wohnraumarbeit
- Kantine

Kontakt

Für nähere Informationen steht Ihnen fachlich Frau Sanders, Tel. 0821 9071-5768 gerne zur Verfügung. Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Frau Ritter, Tel. 09281 1800-4532.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe

der Kennziffer H/15/10

bis spätestens 08.08.2022 (Eingangsdatum)

an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Hof, Referat Z3 „Personal“, Hans-Högn-Str. 12, 95030 Hof. Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung (**Anlagen ausschließlich als PDF**) an bewerbungen-h@lfu.bayern.de. Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.

Im Sinne des Gleichstellungsgedankens werden Frauen zu einer Bewerbung ermutigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

<https://www.lfu.bayern.de>